

Nationalpark in Namibia brennt

Windhuk. Ein sich rasch ausbreitendes Feuer richtet in dem bei Touristen beliebten Etosha-Nationalpark in Namibia große Verwüstung an. Regierungsangaben zufolge seien rund 30 Prozent der Weideflächen des Wildreservats zerstört worden. Starke Winde und trockene Vegetation trugen zur Ausbreitung des Brandes bei, sagte Vizepräsidentin Lucia Witbooi. Das Feuer stelle »eine erhebliche Bedrohung für die Artenvielfalt und die Tierwelt dar«, so Witbooi. Das Feuer sei vermutlich am 22. September ausgebrochen. Der Park ist mit einer Fläche von mehr als 22.000 Quadratkilometern gut halb so groß wie die Schweiz. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509437.nationalpark-in-namibia-brennt.html>